

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

213 (6.8.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 213. Erstes Blatt.

Mittwoch den 6. August

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 22101. In das Handelsregister wurde eingetragen:

I. Zum Firmenregister:

1. Zu D.B. 408 Band II. Zur Firma „Wih. Hespeler“ zu Karlsruhe. Die in Berlin errichtete Zweigniederlassung, sowie die dem Kaufmann Franz Krojaner von Niederschönhausen bei Berlin für die Zweigniederlassung in Berlin erteilte Prokura sind erloschen.
2. Zu D.B. 10 Band II. Zur Firma „Franz Smeltin“ zu Karlsruhe. Die Firma ist durch Geschäftsaufgabe erloschen.
3. Zu D.B. 223. Band I. Zur Firma „L. S. Löon Söhne“ zu Karlsruhe. Die Firma ist als Einzelfirma erloschen (vergl. Gesellschaftsregister Band III. D.B. 14). Die dem Kaufmann Leopold Löon hier erteilte Prokura ist erloschen.
4. Zu D.B. 153 Band II. Zur Firma „Ferdinand Petry“ zu Karlsruhe. Die Firma ist erloschen.
5. Zu D.B. 479 Band II. Zur Firma „Allgemeine Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden“ zu Karlsruhe. Die dem Herrn Altbürgermeister R. Friederich in Durlach als Direktor und dem Herrn Kassier Karl Kirchgessner in Karlsruhe übertragene Funktion als Vertreter der Anstalt ist erloschen.
6. Unter D.B. 519 Band II. Firma „R. Schütt“ zu Karlsruhe. Inhaberin die Ehefrau des Blechners Franz Schütt, Karoline geb. Herfert von hier. Dieselbe ist von ihrem Ehemann zum Handelsbetrieb ermächtigt. Dem Ehemann Franz Schütt ist Prokura erteilt. Urteil des Großh. Landgerichts hier vom 5. Februar 1886, nach welchem die Firmeninhaberin für berechtigt erklärt wurde, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern.

II. Zum Gesellschaftsregister:

1. Unter D.B. 14 Band III. Firma „L. S. Löon Söhne“ zu Karlsruhe. Die Gesellschafter sind die Kaufleute Leopold Löon und Julius Löon von Karlsruhe. Jeder der Gesellschafter ist berechtigt, die alleinige Firma zu vertreten (vergl. Firmenregister Band I. D.B. 223).

Karlsruhe, den 2. August 1890.

Großh. Amtsgericht.

Dr. v. Schauenburg.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen der Modistin Bertha Reiter in Karlsruhe wurde durch Beschluß Großh. Amtsgerichts dahier auf Antrag der Gemeinschuldnerin heute am 4. August 1890, Vormittags 8^{1/2} Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Baifenrichter Feederle hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 23. August 1890 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Mittwoch den 27. August 1890, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier, II. Stock, Zimmer Nr. 13, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 23. August 1890 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 4. August 1890.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Reich.

Konkursverfahren.

Nr. 22218. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schreiners Ernst Deser von Karlsruhe ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen und in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten, von dem Gläubigerausschuss für annehmbar erklärten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Termin auf

Mittwoch den 13. August 1890, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht hiersebst, Akademiestraße 2, I. Stock, Zimmer Nr. 1, anberaumt.

Karlsruhe, den 31. Juli 1890.

Wirth.

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Verdingung.

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten zur Herstellung einer Einfriedigungsmauer am Wagenhaufe II in der Kriegstraße, veranschlagt auf rund 5000 Mark, sollen öffentlich vergeben werden.

Die Verdingungsunterlagen können in meinem Amtszimmer, Linkenheimerstraße Nr. 19, eingesehen werden. Eröffnung der eingegangenen Angebote **Freitag den 8. August, Vormittags 10 Uhr.** Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Jannasch,

Königlicher Garnison-Bauinspektor.

Pfänder-Versteigerung.

Mittwoch den 6. August,

Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage des Pfandleihers Carl Dannbacher die ihm gerichtlich zugewiesenen Pfänder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Herren- u. Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe, Stiefel, Schirme, 1 Satz Billardkugeln.

Liebhaber ladet höflichst ein

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,

2.2.

Jähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Akademiestraße 29 ist die Mansardenwohnung im Duerbau, enthaltend 2 Zimmer, Küche, Kammer u. c., sogleich oder später an eine kleine, ordentliche Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Bismarckstraße 77 ist eine Treppe hoch eine Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 1/1 Uhr.

3.2. Durlacher Allee 51 ist eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Alkov und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein größeres und ein kleineres Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 105 im 2. Stock.

6.2. Durlacher Allee 24 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung sowie eine solche im 4. Stock von je 4 Zimmern und Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober, die Wohnung im 4. Stock auch früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 17 im Laden.

*2.1. Erbprinzenstraße 23 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*2.1. Hasanenstraße 7 sind zwei Wohnungen, die eine von 2 und die andere von 3 Zimmern sammt Zugehör, auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

6.5. Friedenstraße 18 (Neubau) ist der 2. und 3. Stock mit Balkon von je 5 komfortabel eingerichteten Zimmern, sowie der 4. Stock von 4 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 9-11 und von 4-6 Uhr.

— Gottesauerstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. August oder 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist im Parterre ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Grenzstraße 26 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Bestenstraße 32 im Hinterhaus.

* Herrenstraße 15 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Speicherkammer im 3. Stock des Hinterhauses auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 25.

- Hirschstraße 13 ist der 2. Stock für 480 M. und eine schöne Mansardenwohnung für 160 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.3. Hirschstraße 82 ist eine sehr hübsche Parterrewohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, 1 Badezimmer nebst Küche, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Hirschstraße 94, Ecke der Rheinbahnstraße, diesseits der Hirschbrücke, in freier und schönster Lage, sind auf 23. Oktober zu vermieten: der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5-7 großen Zimmern, alle nach der Straße gelegen, nebst Zugehör, prächtig eingerichtet. Die Wohnungen sind in 4 Wochen bezugsfähig. Zu erfragen Gartenstraße 41 im 1. Stock.

*21. Kaiserstraße 18 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Alkov und Küche und allem Zugehör zu vermieten. Die Wohnung kann auch geteilt und zwar 2 Zimmer per sofort abgegeben werden. Näheres im Laden.

- Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 2 oder auch 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

10.3. Kaiser-Allée 51 b sind auf Oktober eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör samt schönem Garten und eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiser-Allée 51 b, parterre.

- Kaiser-Allée 63 ist der sehr schöne 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*32. Kaiser-Allée 105, in schöner, freier Lage, ist per 23. Oktober die Parterrewohnung von 4 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, Küche und Zugehör, wenn gewünscht mit Garten, an ruhige Mieter zu vermieten. Preis 400 Mark. Näheres daselbst im 2. Stock.

5.3. Klauprechtstraße 2, Ecke der Karlstraße, ist auf Oktober eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör billig zu vermieten. Näheres Kaiser-Allée 51 b, parterre.

- Kreuzstraße (neue) 24, neben dem Palaisgarten, ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer, Mansarde und sonstigem Zugehör auf Oktober oder früher zu vermieten. Auskunft wird Rappurrrerstraße 32, parterre, erteilt.

- Kriegstraße 30 sind einige Wohnungen von 4 Zimmern und Zugehör, theils sofort, theils auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft (Wallfisch).

*33. Kronenstraße 37/39 ist 3 und 4 Treppen hoch je eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Möbelladen.

4.2. Kurvenstraße 24 ist eine Mansardenwohnung von einem oder zwei Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

- Luisenstraße 63 sind Wohnungen von 2 Zimmern, Mansarde, Glasabschluss, Waschlüche und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Kögele, Werderstraße 62.

* Marienstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller oder auch ein großes Zimmer mit Küche sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

- Nolkestraße 31 ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer etc. nebst einem mit der Wohnung verbundenen Maleratelier, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres durch Herrn Kreuzbauer, Agent, Kaiserstraße 132, oder auf dem Baubüro Steinstraße 27.

2.1. Ostendstraße 1 ist eine freundliche Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, mit Glasabschluss versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

- Ritterstraße 10 ist im 5. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Vorplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

- Rappurrrerstraße 36 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschlüche, mit Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

- Rappurrrerstraße 36 ist eine Wohnung mit Glasabschluss von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

- Scheffelstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

- Scheffelstraße 44a ist wegen Wegzug im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluss versehen, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

mern, Küche und Keller, mit Glasabschluss versehen, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Schloßplatz 6 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

- Steinstraße 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 23. Oktober zu vermieten.

- Waldhornstraße 24 sind 2 Zimmer mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

*21. Waldhornstraße 32 ist im 2. Stock des Vorderhauses sofort eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Antheil an der Waschlüche möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

- Waldhornstraße 58 ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sowie Antheil am Trockenspeicher, zu vermieten.

Waldstraße 33 ist im 4. Stock eine helle, gerade Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

- Westendstraße 7, zwei Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Westendstraße 57 ist der 4. Stock, enthaltend 7 Zimmer, Badekabinett mit reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 80, parterre, und Spitalstraße 48.

- Wilhelmstraße 63 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde (auch Antheil an Trockenspeicher und Waschlüche) auf 23. Oktober zu vermieten.

- Zähringerstraße 19 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst im Laden.

3.1. Zähringerstraße 20a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Alkov, Küche und Keller, Antheil am Trockenraum, Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

3.2. Zirkel 19 ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarden etc. sogleich oder per Oktober zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr.

- Eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Küche und Badkabinett in der Kaiser-Allée per sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allée 63 im 4. Stock links.

- Gartenstraße 44 (schönste Lage) ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör, Alles neu und elegant eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

- Zwei schöne Wohnungen von je 5 großen Zimmern im 2. und 4. Stock, in angenehmer Lage, mit freier Aussicht, sind auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

- Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, drei Treppen hoch, ist wegen Verlegung sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

- Kaiserstraße 150 ist eine sehr schöne Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern per sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

- Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Fr. Wickersheim, Herrenstraße 25.

Friedenstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Mansarden, Küche, Keller, Waschlüche, Trockenspeicher etc., ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*3.1. Hirschstraße 17 ist der 2. oder 3. Stock von je 7 Zimmern, Veranda etc. auf 23. Oktober l. J. zu vermieten und in der Zeit von 11 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags zu besichtigen. Näheres im 3. Stock daselbst.

Sophienstraße 33, nahe der Westendstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober, nach Wunsch auch früher zu vermieten. Preis 700 Mark. Einzusehen von 10-12 Uhr und von 2-4 Uhr. Näheres Sophienstr. 55 im 2. Stock.

*3.3. Ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und anstoßendem Kontor, event. auch Wohnung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 37/39 im Möbelladen.

- In den Neubauten der Häuser Ecke der Adler- und Zähringerstraße hier sind in den verschiedenen Stockwerken Wohnungen von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sowie auch im Seitenbau Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche etc., alles wird der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Rappurrrerstr. 8 im Bureau des Hinterhauses.

Herrenstraße 32 (katholischer Kirchenplatz) ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör bis 23. Oktober oder alsbald zu vermieten. *3.3.

Herrschaftswohnung, auf 23. Oktober eventl. auf 1. Oktober beziehbar, zu vermieten: Schlossplatz 7 (Bel-Etage) von 7 Zimmern, Balkon nebst Zugehör. Die Wohnung kann Vormittags von 1/9 bis 1/10 Uhr und Nachmittags von 6 bis 7 Uhr eingesehen werden. Näheres auf dem Bureau Kreuzstraße 23. 6.1.

Elegante Parterre-Wohnung zu vermieten Friedenstraße 13, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer, Waschkammer, Mädchenzimmer, und 2 Kellerabtheilungen; Miete M. 1000 einschließlich Wasser-Zins. Weitere Auskunft wird in der Wohnung erteilt.

Wohnung zu vermieten. 2.2. Eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluss, mit Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 76.

Wohnung von 3 Zimmern u. Alkov, nach dem Garten zu gelegen, ist mit Küche, Keller und Kammer Karl-Friedrichstraße 32 auf 23. Oktober zu vermieten. Anzufragen beim Hauseigentümer.

Wohnung zu vermieten. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern mit Alkov nebst Zugehör, auf den kath. Kirchenplatz gehend, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Wickersheim, Herrenstraße 25.

Wohnungen zu vermieten. *3.1. Durlacher Allee 32, Ecke der Degensfeldstraße, sind der 1., 2., 3. u. 4. Stock auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Ostendstraße 5 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, bei Maurermeister W. Anker.

Wohnung zu vermieten. 6.2. Kaiserstraße 221 ist im 2. Stock eine Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 6-7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, 2 Mansarden, Trockenspeicher und Badezimmer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. - Waldstraße 40 b (Ludwigsplatz) ist ein Laden samt Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. Ostendstraße 9 ist ein hübscher, großer Laden mit daranstoßender Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschlüche etc. unter günstigen Bedingungen auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.

Laden mit Kabinett und Wohnung, in bester Lage der Kaiserstraße, auf 23. Oktober oder sofort zu vermieten. Die Wohnung (4. Stock), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller etc., ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiserstraße 102 im 2. Stock und Kaiserstraße 172 im Laden. Der Laden wird auch allein abgegeben.

Laden zu vermieten. *3.3. Ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und anstoßendem Kontor, event. auch Wohnung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 37/39 im Möbelladen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
22. Ein Laden mit Wohnung und Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 8, parterre.

Neue Kreuzstraße 27
ist sofort zu vermieten ein
Laden,
sowie im zweiten Stock eine
Wohnung.
Chr. Reiff, Bäckermessier.

Läden mit Kontor
in der Adler- und Jähringerstraße beim Neubau Ecke der Adler- und Jähringerstraße auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten.
Näheres Ruppurrerstraße 8 im Bureau des Hinterhauses.

Neue Kreuzstr. 24
ist ein großer Laden mit Parterre-Wohnung von 4 Zimmern sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft wird erteilt: Ruppurrerstraße 32, parterre.

Bäckerei,
eine neu eingerichtete, in belebter Straße, im Mittelpunkt der Stadt, ist an einen tüchtigen Bäcker auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8 im Bureau des Hinterhauses.

Bäckerei zu vermieten.
— Ecke der Karl- und Gartenstraße, gegenüber Vincentiushaus und Schule, ist eine neu eingerichtete Bäckerei auf 23. Oktober, nach Verlangen auch früher, zu vermieten. Näheres Walbstraße 29, 2. Stock.

Messgerei oder Bürsterei
in belebter Straße, im Mittelpunkt der Stadt, ist an einen tüchtigen Geschäftsmann auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8 im Bureau des Hinterhauses.

Wohnungs-Gesuch.
* Von einer auswärtigen Familie wird im Bahnhofstadtteil eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 15. August gesucht. Offerten sind Bahnhofstraße 4, parterre, abzugeben.

Spezerei-Geschäft gesucht.
22. Ein kleineres Spezereigeschäft wird per 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 696 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine helle Werkstätte,
womöglich mit einem Zimmer nebst Magazin, wird zu mieten gesucht. Adressen unter Nr. 454 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
33. Herrenstraße 29 ist im 2. Stock ein kleines, gut möbliertes Zimmer sofort an einen soliden Herrn zu vermieten.

34. Schirmerstraße 5 sind im Hochparterre 3 bis 5 fein möblierte Zimmer, Badkabinett und Stallung für zwei Pferde sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann Küche und Keller dazu gegeben werden.

— **Vammstraße 7d (Café Bauer),** Eingang Thurmstraße, ist ein gut möbliertes und freundlich gelegenes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst 3 Treppen hoch links.

— Douglasstraße 2 sind zwei gute Mansardenzimmer an eine stille Person zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer für einen oder zwei Herren ist sofort zu vermieten: Augartenstraße 30 im 3. Stock bei Wilh. Egel.

* **Spitalstraße 44, eine Treppe hoch,** ist eine freundliche Mansarde für 6 Mk. per Monat an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* **Luisenstraße 26** ist im 3. Stock links ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern und besonderem Eingang zu vermieten.

* 21. Im westlichen Stadtteil, in einem ruhigen Hause, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame sofort oder später zu vermieten. Auch kann Pension gegeben werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* **Nowack-Anlage 3** ist eine leere Mansarde mit Ofen an eine Lauffrau oder ein ordentliches Mädchen sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Belfortstraße 7, eine Stiege hoch, ist geräumiges, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer, möbliert oder unmöbliert, auf die Kaiserstraße gehend, sind sogleich oder auf 23. Oktober an solide Herren oder Damen zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 203 im Laden. 22.

Zimmer mit Pension.
* In einer guten Familie findet ein solches Fräulein auf 1. oder 15. September liebevolle Aufnahme und Familienanschluss. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Atelier zu vermieten.
— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

— Der früher **Bornhäuser'sche Bierkeller,** Kriegstraße 134, ist miethfrei. Interessenten können das Nähere erfahren: Westendstraße 32 im Hinterhaus.

Magazinräumlichkeiten zu vermieten.
— Auf 23. Oktober sind größere Magazinräumlichkeiten zu vermieten. Zu erfragen bei **Fr. Wickerheim, Herrenstraße 25.**

Nemise, geräumig und trocken, zum Aufbewahren von Möbeln etc. geeignet, zu vermieten: Westendstraße 32 im Hinterhaus.

Zimmer-Gesuch.
* Ein junger Beamter sucht zwei kleinere, gut möblierte Zimmer mit freiem Eingang, möglichst parterre. Anerbieten unter Nr. 726 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.
* Ein junges Mädchen wird zu einem Kinde gesucht: Schloßplatz 6, eine Treppe hoch links.

Ein solches, braves Kindermädchen wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kaiserstraße 140.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann, wird zu einer kleinen Familie in sofortigen Dienst gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 32 im Friseurladen.

* Ein braves, williges Mädchen, welches etwas kochen kann und die sonstigen Hausarbeiten verrichtet, findet per sofort gute Stelle: Kronenstr. 10 im 2. Stock.

* Ein starkes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch etwas Hausarbeiten verrichtet, findet sofort oder in einigen Tagen Stelle: Bahnhofstraße 18 im 1. Stock.

Dienst-Gesuch.
Ein anständiges Mädchen sucht auf 15. August Stellung zum Serviren in einer besseren Wirtschaft. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 730 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

1500—2000 Mark
werden gegen gute Bürgschaft anzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 660 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 32.

1000 Mark
werden von einem hiesigen Geschäftsmann gegen gute Verzinsung aufzunehmen gesucht. Sicherheit wird gestellt. Offerten unter Nr. 678 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anstreicher-Gesuch.
* Tüchtige Arbeiter finden sofort Beschäftigung: Bahnhofstraße 34. Daselbst kann ein Lehrling eintreten.

In Karlsruhe
wird eine kaufmännische Persönlichkeit gesucht, welche mit dem Submissionswesen vertraut, in der Lage ist, die dort stattfindenden öffentlichen Termine im Auftrage zu besuchen. Honorar per Termin. Anerbieten mit Angabe der Verhältnisse gesl. bald unter **J. G. 6705** an **Rudolf Mosse, Berlin S. W.,** zu richten. 22.

Arbeiter-Gesuch.
21. Ich suche noch einige Arbeiter mit guten Zeugnissen. Diejenigen, welche mit Holzcement schon gedeckt haben, erhalten den Vorzug.
Friedr. Köster,
Ruppurrerstraße 100.

Stellen-Anträge.
* 33. Eine Wirtschaftsköchlin, eine einfache Kellnerin und ein Küchenmädchen nach auswärts finden für sofort gutlohnende Stellen. Näheres Schloßplatz 3, parterre.

Mädchen,
ein solches, fleißiges, als Beihilfe in einen Laden gesucht. Zu erfragen Gütlingerstraße 33.

Kellnerinnen und junge Kellner
finden gute Stellen für hier und nach auswärts durch **K. Erdster,** Kreuzstraße 17. 21.3.

Eine ordentliche Kellnerin
wird gesucht: Wilhelmstraße 22.

Das Stellenbureau
für Kellner, Köchinnen, Portiers, Diener, Kutscher, Haushälterinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Kellnerinnen u. Hausmädchen empfiehlt u. placiert.
Ch. Philipp, Vermittlungsbureau,
Kaiserstraße 11 im 2. Stock.

G. Fischer-Jung,
Stellenvermittlung f. d. Bekleidungs-Industrie, Frankfurt a. M. 6.2.

2 Kellner-Lehrlinge
von anständigen Eltern werden unter günstigen Bedingungen per sofort gesucht. 31.

Wiener Café Central (Engl. Hof),
Kaiserstraße 76.

33. Ein tüchtiger, zuverlässiger **Stallknecht**
findet sofort Stellung bei der Gesellschaft für **Brauerei etc. in Grünwinkel.**

Stellen-Gesuche.
* 31. Ein Fräulein, welches das Sticken gründlich erlernt hat, sucht hier oder auswärts Stelle als Ladnerin in einem Sticker- oder Weißwaaren-Geschäft. Näheres Wilhelmstraße 28 im 1. Stock.

Ein Zuschneider,
auch im Borrichten und Steppen gewandt, sucht baldigst Stellung. Offerten unter Nr. 728 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bolontärin.
* Ein Fräulein sucht in einem hiesigen Geschäft als Bolontärin Aufnahme. Offerten unter Nr. 724 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Filiale-Gesuch.
* Ein Fräulein sucht eine Filiale, gleichviel welcher Branche, hier oder auswärts zu übernehmen. Kaution kann auf Verlangen geleistet werden. Offerten sind unter Nr. 723 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Frau empfiehlt sich im Putzen sowie im Reinigen und Wischen von Parketböden. Pünktliche Arbeit wird zugesichert. Näheres Walbstraße 79 im 3. Stock des Vorderhauses.

Eine tüchtige Näherin,

im Hand- und Maschinennähen gewandt, hat noch einige Tage frei. Offerten unter Nr. 537 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Verloren

wurde durch die Lessingstraße bis zum Mühlburgerthor eine **Granat-Nadel**. Gegen Belohnung abzugeben: Lessingstraße 9, parterre.

Häuser-Verkauf.

6.2. Geschäfts- und Privathäuser aller Art etc. in schönen, gesunden und guten Lagen, sowohl in hiesiger Stadt als auch auswärts sind zu verkaufen auch Tauschobjekte. Näheres durch **J. Müller**, Schützenstraße 4.

Ein Haus in der Kaiserstraße

(Schattenseite), welches sich seiner Geschäftslage wegen für jedes Geschäft eignet, ist mit geringer Anzahlung und unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Belforstraße 7 im Spezerladen. 3.3.

3.3. Eine neu eingerichtete

Mösterei

(2 hydraulische Pressen mit Gasmotorbetrieb) ist wegen Todesfall sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Einem strebsamen Manne, welcher über einige Tausend Mark verfügen kann, wäre Gelegenheit geboten, sich ein sehr rentables Geschäft zu erwerben. Näheres Gartenstraße 2 (zur Wacht am Rhein).



Briefmarken-Lager,
Schätzungs- und Untersuchungsstelle,
Spitalstraße 40.
Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen.
Commissions-Verkauf.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Ein **Salon-Piano**, Kirschbaum, matt und Glanz, Renaissance, hochfeine Ausstattung, prachtvoller Ton, hat um 750 Mark (Anschaffungspreis 1000 Mark) zu verkaufen

Emil Fleischer,

Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.



Ein schönes **Stuttgarter Klavier** ist im Pfarrhaus in **Blankenloch** um 100 M. zu verkaufen. 2.2.

*3.3. Ein hochelegantes **Salon-Piano**, feinstes Fabrikat, kreuzförmig, ganz in Eisen, mit Patent-Stimmvorrichtung, wundervollem Ton, hat außergewöhnlich billig zu verkaufen

Emil Fleischer,

Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

3.3. Große Spitalstraße 1 sind 2 sehr schöne schmiedeeiserne **Armschilde** um sehr billigen Preis zu verkaufen.

Ein zweischläfriges, vollständiges **Bett**, 1 Speiseshränkchen, 1 polierter Nachttisch und 1 eichener Nachttisch, alles gut erhalten, sind zu verkaufen: **Wilhelmstraße 7.**

Billig zu verkaufen:

ein noch neuer **Spiegelschrank** (gewischt): **Herrenstraße 7 im 2. Stock.**

Annonce.

2.1. Eine Garnitur **Möbel**, bestehend aus 1 Sopha, 6 Stühlen, Tisch etc., und eine Schlafzimmereinrichtung sind billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei **E. Mainzger**, Sophienstraße 147.

Bicycle zu verkaufen.

* Ein gut erhaltenes **Zweirad**, für dessen Güte Garantie geleistet werden kann, ist um den Preis von 170 M. zu verkaufen: **Bähringerstraße 48 im Laden.**

Geschäfts-eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum zur gefälligen Anzeige, daß ich mein seitheriges Lokal **Friedrichsplatz 8** verlassen habe und

Kaiserstrasse 165

eingezogen bin.

Dem Wunsche vieler meiner Kunden entsprechend, werde ich in meinem neuen Lokal alle **Delikatessen** und **Colonialwaaren** führen, und bitte ich freundlichst, das mir seither bewiesene Vertrauen auch fernerhin zu bewahren.

Hochachtungsvoll

Heinrich Dobmann jun.,

Kaiserstraße 165.

3.3.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Unsern werthen Freunden, Bekannten und Gönnern, sowie einer verehrl. Nachbarschaft beehren wir uns ergebenst mitzutheilen, daß wir unter'm heutigen **Sophienstraße 82**, nächst der Schesselstraße, einen Laden mit

Oberhessischen (Wetterauer) Fleisch- u. Wurstwaaren

eröffnet haben.

Da es stets unser Bestreben sein wird, unsere werthen Abnehmer mit nur vorzüglicher Waare zu bedienen, so halten wir uns bei Bedarf bestens empfohlen und zeichnen

hochachtungsvoll

Karl Weller und Sohn.

2.2.

Von heute an befindet sich unsere **Druckerei**

Waldstrasse 11.

Karlsruher Buch- und Kunstdruckerei

E. Mayer.

5.5.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Meinen verehrten Kunden zur gest. Nachricht, daß ich mein **Blechner- und Installateur-Geschäft** von **Amalienstraße 8** in die **Waldstrasse 33**, der Brauerei Schrempp gegenüber, verlegt habe.

Für das mir bisher erwiesene Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin bewahren zu wollen.

Achtungsvoll

Joseph Rohrer, Blechnermeister.

3.3.

Rhenser

Mineral-Brunnen.



Vorzüglich kohlensaures Mineralwasser.

Ausgezeichnet begutachtet von zahlreich. Professoren u. Aerzten. 20.19.

Niederlage für Karlsruhe und Umgebung

bei **Franz Fischer**, Weinhandlung, Steinstr. 29, und **Ernst Gehres**, Adlerstr. 1.

HENGSTENBERG'S Weinessig



wird von Zeit zu Zeit in dem chemischen Laboratorium der Königl. Centralstelle für Handel und Gewerbe in Stuttgart untersucht, wodurch den pp. Käufern volle Garantie für **Aechtheit und Reinheit** geboten wird.

Zu haben bei den ersten Delicatess-, Material- u. Colonialwaarenhandlungen. Man achte gefl. auf oben abgebildetes Reliefmedaillon und verlange ausdrücklich diese Marke.

2.1.

Vertreter: **Herr G. Hartung.**

Zu verkaufen.

3.3. Eine schöne, fast neue Labeneinrichtung, schwarz mit Gold, für ein Puz-, Robes- und Posamentier-Geschäft passend, ist um sehr billigen Preis zu verkaufen: Spitalstraße 1 und 21, sowie Kaiserstraße 101.

Möbel:

6 elegante Schlafzimmer-Einrichtungen in Buchbaum und Eichenholz werden wegen Platzmangel äußerst billig verkauft: Müppurrerstraße 36. 4.2.

— Eine sehr schöne, neue **Federnputz-Maschine** ist zu verkaufen. Es wäre einem strebsamen Manne oder einer Frau Gelegenheit geboten, sich eine sichere und gute Existenz zu gründen. Zu erfragen Bähringerstraße 25 oder Spitalstraße 1.

Ein Britischenwägelschen

ist preiswürdig zu verkaufen: Bürgerstraße 13.

Eine Parthie Kisten

hat zu verkaufen

H. Dobmann jun.,
Kaiserstraße 165.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltener Conditorer-Bäckofen und ein Weibstein werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Waschkeffel-Kaufgesuch.

2.2. Ein transportabler Waschkeffel sowie alte Plastersteine werden zu kaufen gesucht. Anmeldungen im Bureau Kaiserstraße 9 erbeten.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlt Frau Rentlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Wirthschaft.

— Im Mittelpunkt hiesiger Stadt (Altstadt), am Kreuzungspunkt zweier belebter Straßen, ist eine neu zu errichtende Wirthschaft mit Nebenzimmer, großem Saal, Regalbahn und Gartenwirthschaft, wenn gewünscht noch mit Fremdenzimmern, auf 23. Oktober d. J. an tüchtige, kautionsfähige Wirthsleute zu vermietthen. Näheres Müppurrerstraße 8 im Hinterhaus auf dem Bureau.

Unterriecht.

3.1. Eine junge Dame (geprüfte Lehrerin), welche schon im Auslande war, ertheilt gründlichen Unterricht in Deutsch, Französisch, Englisch, Rechnen und sonstigen Realsächern. Zu erfragen Bahnhofstraße 2 im 4. Stod.

Unterriichts-Anerbieten.

*2.2. Ein Cand. phil. erbietet sich, während der Ferien Nachhilfestunden in Latein und Griechisch zu ertheilen. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Gründlicher Unterricht

in Deutsch, Französisch, Englisch oder Mathematik wird während der Ferien von einem an einer höhern Schule angestellten Lehrer billig ertheilt. Offerten unter Nr. 659 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. *6.2.

Zuschneide-Curs.

3.3. Das Maafnehmen, Zeichnen und Zuschneiden musterhaft sitzender Damenkleider nach einfachster, leichtfaßlichster Methode kann in kurzer Zeit gründlich erlernt werden, bei praktischen Kenntnissen Erfolg schon in einigen Tagen. Der Eintritt kann jederzeit geschehen.

E. Dahmer,

Amalienstraße 49, parterre, Eingang Hirschstraße.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern mache hiermit die ergebenste Mittheilung, daß sich mein Geschäft von heute ab **Kaiserstraße 213**, eine Stiege hoch, im Hause des Herrn **Leopold Ziegler**, Vergolber, befindet. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich um ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

O. Forsberg, Hof-Aleidermacher,
Kaiserstraße 213.

Neeller Ausverkauf.

Um mit meinem großen Lager in

Damenkleiderstoffen, Tuchen und Buckskins, Weißwaaren, Gardinen, Teppichen etc.

vor meinem Umzuge zu räumen, habe die Preise bedeutend zurückgesetzt und ist Jedermann Gelegenheit geboten, solide Waaren billigt zu kaufen.

Emil Bächler,

3.2. Ecke der Kreuz- und Kaiserstraße.

NB. Von Ende August an befindet sich mein vergrößertes Lokal gegenüber, Kaiserstraße 135.

Schirm-Ausverkauf.

Die Schirmfabrik

von

C. H. Schneider,

137 Kaiserstraße 137, nächst dem Marktplatz,
verkauft wegen

gänzlicher Geschäftsaufgabe

sämmtliche Sonnen- und Regenschirme zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Das Ueberziehen von Schirmen sowie Reparaturen, werden schnellstens ausgeführt. 9.2.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

Ausstellung und Verkaufsstelle

von

Gas-Koch- und Heizapparaten,
Kaiserpassage Nr. 12 & 14.

Gasverbrauch der ausgestellten Apparate:

1 Liter Wasser siedend zu machen kostet an Gas $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{10}$ fl
1 " " " erhalten " " " $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{2}$ " pro Stunde,
1 Stunde bügeln kostet an Gas 2 — $2\frac{1}{2}$ "

Alle in den Ausstellungsräumen sich befindenden größeren Apparate werden zum praktischen Erproben leihweise auf 14 Tage ohne Mietheberechnung abgegeben. Auch können von uns gekaufte Apparate im Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder eingetauscht werden.

Ärztliche Anzeige.

Während meiner vierwöchentlichen Abwesenheit haben die Gefälligkeit, mich stellzuvertreten, die Herren:

- Dr. Fink, Wilhelmstraße 9,
 - Dr. Leopold Fischer, Westendstr. 49,
 - Dr. Molitor, Kriegstraße 29,
 - Dr. Müller, Kaiserstraße 185,
 - Dr. Ruppert, Kaiserstraße 74,
 - Dr. von Seyfried, Westendstraße 13.
- Karlsruhe, den 4. August 1890.

Dr. Baur,
prakt. Arzt.

3.2.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäft, Laden und Werkstätte, befindet sich von jetzt ab

Kaiser-Allee 43.

Mein Lager in selbstverfertigten Möbeln, wie: Speisezimmer- und Kücheneinrichtungen etc., halte ich zu den billigsten Preisen bestens empfohlen.

P. Neumaier,

3.2.

Möbel-Geschäft.

Bordeaux-Weine, Spanische Weine, Cognac (fine Champagne)

garantirt rein und für Kranke ärztlich empfohlen, faß- und flaschenweise bei

Karl Baumann,

Karlsruhe,

Ademiestraße 20.

CACAO-VERO.

entölt, leicht löslicher
Cacao.

Unter diesem Handelsnamen empfehlen wir einen in Wohlgeschmack, hoher Nährkraft, leichter Verdaulichkeit und der Möglichkeit schnellster Zubereitung (ein Aufguss kochenden Wassers ergibt sofort das fertige Getränk) unübertrefflichen Cacao.

Preis per 1/2 1/4 1/8 1/16 Pfd.-Dose
850 500 150 75 Pfennige.

HARTWIG & VOGEL
Dresden

Zu haben in der Hauptvertriebs-
L. Berthold Wwe., Karlsruhe
Herrenstraße 32, sowie in den mei-
sten Conditoreien, Colonial-, Delica-
tess- und Droguengeschäften.

Himbeersaft,

Erdbeer-Limonade-Essenz,
Orangen- " "
Citronen- " "

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

Liquorfabrik Odenheimer,
3.3. an der Durlacher Allee.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

empfiehlt

feinste Göttingerwurst,
Frankfurter Leberwurst,
mageres Dürrefleisch
und
Preßkopf.

3.2.

Im Ausverkauf empfehle:

Woll-Mousseline, neueste Muster,

per Meter 65 Pf., 85 Pf., Mt. 1.05,
früherer Preis 85 Pf., Mt. 1.10, Mt. 1.35,

Elsässer Cattune und Waschstoffe, neueste Muster, werden, um damit zu räumen, weit unter den bisherigen Verkaufspreisen abgegeben.

Emil Bächler,

Ecke der Kreuz- und Kaiserstraße.

Turnapparate.

Croquet.
Sägmatten.
Federbälle.
Solzenbüchsen.



Triumphstühle.
Klappstühle.
Regelspiele.

M. Müller,

64.

Kaiser Wilhelm-Passage 30.

Die Feuerungs-Materialien-Handlung

von

Fritz Werntgen, Westendstraße 29 B,

bringt sich gelegentlich der jetzt günstigsten Bezugszeit der Wintervorräthe in empfehlende Erinnerung. Fortwährend Schiffe im Ausladen.

3.3.

Billigste Preise, vorzügliche Waare.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

21.13.

**Versicherungs-
bestand:**
Ende 1887:
277 Millionen Mark,
Ende 1888:
296 Millionen Mark,
Ende 1889:
315 Millionen Mark.

Vermögen:
Ende 1887:
64 Millionen Mark,
Ende 1888:
71 Millionen Mark,
Ende 1889:
78 Millionen Mark.



Gesellschaftsgebäude in Leipzig.

**Gezahlte
Versicherungs-
summen**
bis Ende 1887:
49 Millionen Mark,
bis Ende 1888:
53 Millionen Mark,
bis Ende 1889:
57 Millionen Mark.

Die Versicherten er-
hielten durchschnitt-
lich an Dividende
gezahlt:

1810-49: 13%
1850-59: 10%
1860-69: 23%
1870-79: 24%
1880-89: 41%
1890: 42%

der ordentlichen Jahresprämie.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig gehört zu den ältesten und größten, sowie vermöge der hohen Dividenden, welche sie fortgesetzt an ihre Versicherten zahlt, zu den sichersten und billigsten Gesellschaften Deutschlands und steht, was günstige Versicherungsbedingungen anbetrifft, seit Einführung der Unanfechtbarkeit ihrer fünfjährigen Policen unübertroffen da.

Die Beiträge stellen sich bei der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig durch die hohe Dividende auf die Dauer außerordentlich niedrig und betragen beispielsweise bei einer lebens-

länglichen Versicherung von 10 000 M. nach Eintritt in den Dividendengenuß, d. h. vom 6. Versicherungsjahre an, für das Eintrittsalter von 30 Jahren nur noch 152 M., von 40 Jahren nur noch 196 M., von 50 Jahren nur noch 273 M. 80 Pf., von 60 Jahren nur noch 415 M. 30 Pf. pro Jahr.

Die Gesellschaft übernimmt auch sogen. Kinder- (Aussteuer-, Militärdienst-) Versicherungen. Nähere Auskunft ertheilt die Gesellschaft selbst oder deren Vertreter in Karlsruhe: C. Altes Fotte, Generalagent, Hebelstr. 7, Ludw. Biegler, Waldstr. 41, und Louis Kierer in Mühlburg.

Alle Sorten Colonialwaaren
nebst Delikatessen empfiehlt zu
sehr billigen Preisen
Heinrich Dobmann jun.,
6.1. Kaiserstraße 163.



Neue Fischhalle.

Lebende Karpfen,
" Schleien,
" Aale

empfehlst billigt

J. Klasterer,

2.1. Kaiserstraße 177.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

3.1. empfiehlt

täglich frisch eintreffende

Süßrahm-Cafelbutter.

Gläserbier:

Sinner'sches Lagerbier in 1/1 und 1/2 Flaschen,
Selbened'sches Lagerbier in 1/1 und 1/2 Flaschen,
Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier,
in 1/1 und 1/2 Flaschen,
in Patentflaschen:

Sinner'sches Exportbier in 1/1 und 1/2 Flaschen,
von Selbened'sches Lagerbier in 1/1 Flaschen,
von Selbened'sches Versandbier in 1/1 Flaschen,
von Selbened'sches Pilsener in 1/1 Flaschen,
Strohdübier in 1/1 Flaschen,
ferner:

englisches Extra Stout (von Bass & Co., London)
in 1/2 Flaschen
frei in's Haus geliefert empfiehlt

Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Schrempf'sches Lagerbier,
Sinner'sches Exportbier

empfehlst frei in's Haus geliefert

Heinrich Dobmann jun.,
6.3. Kaiserstraße 163.

Mildeste Vellehen-Rosen-Seife

garantirt rein und sehr aromatisch, empfiehlt in
Packeten à 3 Stück = 40 Pfg.: **Julius Dehn,**
Drogen-Handl., Zähringerstrasse 55. 6.2.

Zur Erfrischung der Haut beim Baden
und Waschen

2.2. empfehle

**Toiletten-Essig,
Orangenduft-Wasser
etc.**

Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Filz- u. Strohüte

für Herren, Knaben u. Kinder,

der vorgerückten Jahreszeit wegen sehr billig,
empfehlst

A. Lindenlaub,

6.4. Kaiserstraße 191.



!!! Mit ganz kleinem Nutzen!!!

verkaufe ich wegen vorgerückter Jahreszeit: Kinderwagen, Sitzwagen, Fahr-
stühlchen, Kinderstühle, Kindertische, Gartensühle, Kleidergestelle,
Triumphstühle, Blumentische, Marktörbe etc.; ferner empfehle ich Reise-
körbe mit eisernen Charnieren und eisernem Verschluss in jeder Größe. Ver-
möge dieser Herstellung sind die Körbe von großer Dauer und nie einer Reparatur
unterworfen. Hochachtend

A. Jörg, Korbwaaren-Manufaktur,

8.4. Karlsruhe, Amalienstraße 39.

10 Mark Belohnung

erhält der Wiederbringer eines am Samstag Vormittag aus einem Ring ver-
lorenen **Brillanten.** Gegen obige Belohnung abzugeben: Zähringer-
straße 70 im 2. Stock. Vor Ankauf wird gewarnt.

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

Wasserwärme im gr. Schwimmbassin stets angenehm temperirt.
Bannenbäder zu jeder Tageszeit.

Billigste Badgelegenheit.

Jeden Montag Nachmittag die Schwimmbäder und Bannenbäder II. Klasse zu halben Preisen.

Zum Elephanten. Heute Mittwochs-Concert.

Stadtgarten.

Mittwoch den 6. August 1890, Anfang 1/8 Uhr Abends,

Militär-Concert

von der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Drägoner-Regiments Nr. 20,

unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Damm.

Eintritt } Abonnenten . . . 30 Pfg.
Nichtabonnenten . . . 50 "

KARLSRUHE.

Stadtgarten-Theater (in der Ausstellungshalle).

Direction: **J. Ferenczy.**

2.1.

Gastspiel des Operetten-Ensembles

vom Karl-Schulke-Theater in Hamburg unter Leitung des Directors **J. Ferenczy.**

Donnerstag den 7. August 1890

Pariser Leben.

Operette in 4 Akten (5 Bildern) von Carl Treumann. Musik von J. Offenbach.
Regie: Emil Sondermann. Dirigent: R. Dellinger.

Kasse-Eröffnung 6 1/2 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: Fremdenloge A 4.—, Parquet-Loge A 3.—, Parquet A 2.50, I. Rang

und Stehparquet A 1.50, II. Rang A 1.—, Mittelgalerie 75 P, Seitengalerie 50 P

Vorverkauf in der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster (O. Selbel)**, Kaiser-
straße 159 (Eingang Ritterstraße), im Hause des Herrn Hermann Schmidt, an Wochentagen von
8 bis 4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11 bis 2 Uhr, und bei Herrn Stadtgarteneinnehmer
Friedrich.

Textbücher und Programme in der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster (O. Selbel)**,
159 Kaiserstraße (Eingang Ritterstraße) und Abends an der Kasse.

Samstag den 9. August:

Die Ehre.

Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Sonntag den 10. August:

Der Bettelstudent.

Operette in 3 Akten von Carl Millöcker.

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.** $\frac{1}{2}$ Kg. genügt für **100 Tassen** **feinster Chocolate.**
 Ueberall vorrätzig.

Coffee

rohe Sorten, in kräftigen und feinsten Qualitäten zu Mk. 1.22, 1.30, 1.40, 1.45, 1.47, 1.52, 1.55, 1.56, 1.60, 1.63, 1.70, 1.75 per Pfund.
 Geröstete Sorten in guten und feinen Mischungen zu Mk. 1.42, 1.60, 1.62, 1.68, 1.70, 1.77, 1.80, 1.83, 1.85, 1.90, 2.—, 2.20 per Pfund.

Postversandt in $9\frac{1}{2}$ Pfund-Säckchen. Reingeschmack garantiert.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrals: Emmerich.

Filiale in Karlsruhe: Kaiserstraße 124.

5.2.



Reise-Artikel.

M. Lautermilch, Sohn, Hofsattler,
 Ritterstrasse 3.

3.2.

Hof-Kalligraph
 Gander's Schreib-Methode.

Vermöge dieser nachweisbar an tausenden von Personen aus allen Berufs- und Altersklassen erprobten Schreibmethode wird jede noch so schlechte Handschrift innerhalb 2-3 Wochen zu einer schwungvollen und dauernd schönen umgebildet.

Deutsch,
 Latein,

Schönschreiben

Ronde,
 Differn.

2.1. **Eröffnung neuer Kurse im kaufm. Schnell- u. Schönschreiben für Erwachsene.**

Interessenten, welche diesen Kursen noch beizuwohnen wünschen, werden gebeten, sich am

Donnerstag, 7. oder **Freitag, 8. Aug.** von 1-3 ob. 5-8 Uhr anmelde zu wollen.

R. Gander, Kaiserstraße 58, I. bei Hrn. Rfm. Storz, Karlsruhe,
 in f. Gebr. Gander, Kalligraphie-Institut, Stuttgart.

Kurse

in

Karlsruhe

für

Herren und Damen.

Ferien-Kurse

für

Schüler u. Schülerinnen.

Schiefer- und Biegedächer

werden umgedeckt und ausgebessert, sowie Holzcement- und Dachpappe-Bedachungen hergestellt unter Garantie.

10.4. **Emil Streckfuß, Schieferdecker,**
 Wilhelmstraße 59.

Zur gefälligen Beachtung,

* Leopoldstraße 3 werden Herren- und Damenstiefel sauber und gut geföhlt, gestekt und reparirt und wird schnelle und billige Bedienung zugesichert. Auch werden getragene Schuhe und Stiefel an Zahlung angenommen.

Frankfurter Leberwurst, Ehoner- und Schinkenwurst empfiehlt bestens

K. Glassner, Hoflieferant,
 Ritterstraße 10.

Volkstheater Karlsruhe-Mühlburg.

Mittwoch den 6. August

Doktor Wespe.

Lustspiel in 5 Akten von R. Benedly.

Anfang 8 Uhr.

2.2. Bewohner der Kaiser-Allee und Mühlburg's,

welche sich für eine regelmäßige Fahrgelegenheit jeweils nach **Schluss des Theaters** interessieren, mögen ihre Adressen gest. auf dem Kontor des Tagblattes unter "Theaterwagen" schleunigst abgeben, behufs Einleitung der erforderlichen Schritte durch ein zu bildendes Komitee.

Militärverein Karlsruhe.

3.2. Der Ausflug nach dem National-Denkmal auf dem Niederwald findet Sonntag den 10. d. Mts. statt.

Die Berechtigungsscheine zur Theilnahme werden Dienstag den 5., Mittwoch den 6. und Donnerstag den 7. ds. Mts. (eine Ausdehnung dieser Frist ist unmöglich) jeweils von $\frac{1}{9}$ Uhr Abends ab im Vereinslokal abgegeben.

Der Preis für die Eisenbahn- und Dampfschiffahrt für Vereinsmitglieder und ihre Angehörigen für die Person (Frau und Kinder) beträgt M. 5.—, Musikbeitrag 20 Pf., Mittagstisch M. 1.50 (ohne Wein), für Bahnabfahrt von Mühlheim nach dem Denkmal und zurück 50 Pf. Theilnahme am Mittagstisch und Bahnabfahrt sind freigestellt.

Für Einzelschiffe kommt zu vorstehendem noch der Preis für die Dampfschiffahrt M. 1.30.

Die Beiträge sind bei Empfangnahme der Scheine gleich baar zu bezahlen.

Alles Nähere in dem den Berechtigungsscheine beigegebenem Programme.

Der Vorstand.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag des Hrn. W. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.